



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

CXCII. Markgraf Friedrich der Jüngere gestattet dem Werner von
Alvensleben Besitzungen in Schinne zu verpfänden, am 9. April 1462.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

CXCI. Der Landknappe Harneyd Melk verkauft einem Bürger zu Gardelegen die neue Wiese bei Latzke, am 20. Juli 1460.

Ick harneyd melk Landknappe, wanastich to berge by Gardelege, Bekenne — dat Ick — vorkofft hebbe — Levinn Bromer — eyne wyfsch geheten de Nigewysch, belegghen achter dem dorpe Latzke, de erdages Heyne betken togehoreth hefft, de denne vrygh, vnuorfettet eddir myd neynerleye plege besweret yfs. — Ock gonne und vulborde ick Harneyd ergenant dem uppgnanten Leuin — eynen vryghen wech to de wyfsch, how, als daruff wassit, dar von toforende, wann vnd wur on der bequemest yfs —. Na gotes geb. verteynhundert darna jm festigsten Jarenn, am Sondage na dinisionis apostolorum.

Nach dem Original im Stadtarchive zu Gardelegen.

CXCII. Markgraf Friedrich der Jüngere gestattet dem Werner von Alvensleben Besitzungen in Schinne zu verpfänden, am 9. April 1462.

Wie frederick dy Junger, von gots gnaden Marggraue to Brandenburg vnd Burggraue to Nuremberg, Bekennen — dat wy vnnsem Rade vnd liuen getruwen werner von Aluensfleue vnd Geuerde synen sonen vmme orer sitigen bede vnd anliggenden node willen geghunnet, erlouet vnd toegestadet hebben, Dat sy vnnsem getruwen hans domenitz Borger in vnser Stat Stendall vnd Anneken siner huffrowen na Inholde eynes vorfegelten brües, darouer gegeuen, to eynem rechten wedderkope in vnnsem dorppe schynne ouer hans Schepelitzen hoff vnd hufenn virteyndehaluen schepell gersten, ouer thomas jacobs hoff vnd hufen Elstehaluen schepell gersten vnd ouer hans woldenhagen hoff vnde hufen eyn stendels pund pennige, vor virtich rinsche gulden vorkopen mogen etc. — Arneborg, Na cristi vnnses hern gebord vierteynhundert iar dar na Im twe vnd Sestigsten Jare, Am fridage Na judica in der vasten.

Nach dem Original im Gardelegener Raths-Archive.

CXCIII. Werner und Gebhard von Alvensleben veräußern Hebungen aus Schinne, am 10. April 1462.

Wy Werner van Aluensleue die oldere vnd Gheuert von Aluensfleue, myn sone, Borchfeten, wanastich upp der Borch to gardelege, — vorkopen — hans dommenitze borger to stendal — jarlike renthe vnd tynse — in dem dorpe to Schynne — na godes bord dufend virhundert Jar dar na in dem twe vnd festigsten Jare, Annem Palme auende.

Nach dem Orig. im Stadtarchive zu Gardelegen.